



Liebe Eltern,

Sie erhalten diesen Brief, bevor die Schulen von der Schulbehörde die nächsten Eckpunkte für die Zeit nach den Maiferien erhalten haben. Sie alle bekommen aber bereits die Diskussionen zur weiteren Öffnung der Schulen nach den Maiferien über Fernsehen und Presse mit. Wie und was dann konkret in den einzelnen Ländern entschieden wird, ist damit noch nicht so abschließend geklärt, dass wir verlässlich planen und Sie informieren können. Im Normalfall erfahren wir zum Anfang einer Woche über neue Bestimmungen, benötigen dann etwas Zeit für die Planung und die Information der Beteiligten. Sie können sicher sein, dass wir immer zügig planen und vorgehen. Die Kollegen und Kolleginnen geben Ihr Bestes, sich auf immer wieder neue Situationen einzustellen und diese zu gestalten.

Allgemein kann man sagen, dass der kritische Moment in Krisen dann eintritt, wenn der Druck und die Anspannung nachlassen. In einer solchen Phase befinden wir uns in der BRD nun, wenn man auf die Großwetterlage schaut. In solchen kritischen Momenten steigern sich Erwartungen und Hoffnungen sehr schnell, die Bereitschaft, Einschränkungen noch weiterhin zu ertragen, nimmt mitunter genauso zügig ab. In der letzten Woche war dieses an vielen Stellen spürbar: Manche wurden gereizter, ungeduldiger, unzufriedener als zuvor – oder es fiel ihnen einfach schwerer diese Gefühle nach außen nicht zu zeigen. Ich glaube, wir alle kennen das. Wir alle sollten hier nachsichtig miteinander sein. In solchen Zeiten brechen vermehrt auch Konflikte wieder auf, die in der Zeit der höchsten Anspannung zurückgestellt werden konnten. Hier hilft uns all das, was uns bisher auch geholfen hat: Zuversicht, Solidarität, Wahrhaftigkeit, Engagement – und Humor.

Unterricht in Jg. 6, Jg. 10 und Jg. 11 (S2)

Der schulische Präsenzunterricht in Jg. 10 hat wie geplant in dieser Woche begonnen. Kollegen und Kolleginnen haben positiv von dem schulischen Präsenzunterricht berichtet. Die Freude ist groß, die Schülerinnen und Schüler wieder zu sehen.

Die Schüler/innen halten sich gut an die Hygieneregeln. Ich nehme bei allen ein wirklich umfassendes Verantwortungsgefühl wahr.

Der schulische Präsenzunterricht in Jg. 6 folgt in der nächsten Woche, der Präsenzunterricht in Jg. 11 zur Mitte der nächsten Woche, wenn das Mathematik-Abitur geschrieben ist. Die genauen Informationen haben Sie bereits von den Klassenlehrern und Klassenlehrerinnen bzw. den Kurslehrerinnen und Kurslehrern erhalten oder erhalten diese in Kürze.

Abitur

Die schriftlichen Abiturprüfungen finden weiterhin an jedem Tag statt. Die Prüflinge machen auf mich überwiegend den Eindruck, dass sie diese Klausuren endlich hinter sich bringen wollen.

Bücherausgabe

Die Bücherausgabe ist in den Jg. 5 – 10 nahezu abgeschlossen. Auch hier konnten wir durch das umsichtige Verhalten aller die Hygieneregeln gut einhalten.

Klassenfahrten, Studienreisen, Austauschfahrten

Alle Fahrten, d.h. auch die Austausche sind bis zum Herbst abgesagt. Das betrifft auch die Woche der Berufsorientierung in Jg. 11. Wir finden das außerordentlich bedauerlich. Fahrten und Reisen sind wichtiger Bestandteil einer guten Schule – und bleiben aus gutem Grund den Schülern, Schülerinnen, den Lehrern und Lehrerinnen noch lange über das Fahrtenende hinaus in Erinnerung.

Lernplattform *Moodle*

Wir erproben momentan engagiert die Lernplattform *Moodle*. Die Erprobung findet freiwillig statt. Sehr viele Lehrer/innen tun das bereits mit ihren Kursen, worüber wir uns sehr freuen. Andere Formen der Kommunikation (Email, padlet usw.) bleiben weiterhin bestehen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein erholsames Wochenende und einen schönen 1. Mai, den Tag der Arbeit. Viele von uns werden am 1. Mai bestimmt auf ganz andere Weise über die Bedeutung der Arbeit nachdenken – über die wichtige Arbeit anderer, die wir bisher vielleicht nicht so wahrgenommen haben, über die unbezahlte Arbeit zu Hause, die jetzt in so hohem Maße erfordert ist. Ich wünsche Ihnen, dass Sie das möglichst sorgenfrei tun können.

Herzlich
Holger Müller
(Schulleiter)